



Thrombose-Prophylaxe

in der Reisemedizin (Economy-Class-Syndrom)

Prof. Dr. med. A.R. Huber
Chefarzt

Niedriges Risiko	Mittleres Risiko	Hohes Risiko
<p>Jeder Reisende ab einer Reisedauer von 3-5 h</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Alter >60 Jahre • Krampfadern • Schwellungserscheinungen der Beine • Schwere Herzerkrankung • Schwangerschaft • Schwere chronische Entzündungskrankheit • Übergewicht (BMI \geq27-29) • Schwere Lungenerkrankung • Einnahme von Antibabypille • Bis 4 Wochen nach Geburt 	<ul style="list-style-type: none"> • Wer bereits einmal eine Thrombose oder Embolie erlitten hat • Krebserkrankung • Bekannte Thromboseneigung bei Familienmitgliedern • Nach grossen chirurgischen Eingriffen • Eingegipstes Bein • Lähmung des Beins • Bekannte Thrombophilie
Schutzmassnahmen	Schutzmassnahmen	Schutzmassnahmen
<ul style="list-style-type: none"> • Viel Flüssigkeit trinken • Keine alkoholischen Getränke während der Reise • Regelmässige Pausen mit Herumgehen • Turnübungen alle 2-3 h 	<p>wie bei niedrigem Risiko, zusätzlich</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anlegen von Stützstrümpfen 	<p>wie bei niedrigem und mittlerem Risiko, zusätzlich</p> <ul style="list-style-type: none"> • Medikamentöse Vorbeugung mit Injektionen vor Antritt der Reise (niedermolekulare Heparine)

Literatur

1. Antithrombotic and Thrombolytic Therapy: American College of Chest Physicians Evidence Based Clinical Practice Guidelines (8th Edition). Chest 2008 Jun;133(6 Suppl)
2. 8th ACCP Guidelines on Antithrombotic Therapy. Neuigkeiten, kommentiert von Schweizer Experten. Schweiz. Med Forum 2009;9(23,24,25,26 und 30)
3. 8th ACCP Guidelines on Antithrombotic Therapy. Kommentare von Schweizer Experten. Pipette Oktober 2009;5



Thrombophilie-Abklärung

Abklärung über Blutgerinnsel-Neigung

Eine Abklärung ist nötig, wenn ein Blutgerinnsel (Venenthrombose, Lungenembolie) auftritt:

- Alter < 50 Jahre
- Spontan
- Vor erstmaliger Einnahme der Antibabypille, wenn eine unerklärte Familienthrombose bekannt ist oder eine hereditäre Thrombophilie in der Familie bekannt ist (z.B. APC-Resistenz)
- Bei wiederholten Episoden
- An unüblichen Orten (Bauch, Hirn etc.)
- Während der Schwangerschaft oder im Wochenbett
- Nach Ruhigstellung / Gippschiene / Bettlägerigkeit
- Bei Patientinnen mit unklaren habituellen Aborten

Ihr Haus- oder Vertrauensarzt kann Sie an einen Gerinnungsspezialisten überweisen oder gewisse Labortests zum Nachweis einer Gerinnungsneigung durchführen.